

Rebland *Kurier*

15.04.2015

Regional einkaufen

Der Gottenheimer Wochenmarkt hat einen Namen

Gottenheim. Bürgermeister Christian Riesterer - Initiator des Erfolgsmodells Gottenheimer Wochenmarkt im Rathaushof - bringt es auf den Punkt: „Das Gute liegt oft so nahe“ sagt der Bürgermeister über den Namen, den der Gemeinderat in seiner Sitzung am 23. März aus vielen kreativen Vorschlägen ausgewählt hat. Den Namen hat sich Karin Bruder vom Bürgerbüro des Rathauses ausgedacht: „Wochenmarkt am Rathaus“ soll der Markt am Dienstagnachmittag künftig offiziell heißen.

Im Gemeindeblatt hatte der Bürgermeister einen Aufruf gestartet und Bürgerinnen und Bürger gebeten, Ideen für einen Namen vorzuschlagen. Die vielen kreativen Ideen wurden gesammelt und den Gemeinderäten zur Abstimmung vorgelegt. Auf die größte Zustimmung stieß der Vorschlag von Karin Bruder. Sie wird, wie die nächsten drei Platzierten, ein Präsent erhalten. Den zweiten Platz nimmt Claudia Schauer mit dem Vorschlag „Gottenheimer Wochenmarkt genüsslich gesellig gemütlich“ ein, auf dem dritten Platz folgt Andrea Haas mit „GotteMer Markt Treff“ und den vierten Platz nimmt Familie Engelhardt mit „RaMa“ (RathausMarkt) ein. „Wir danken aber auch allen anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Ideenwettbewerb für ihre Teilnahme und für ihre Einfälle“, ist es Bürgermeister Riesterer wichtig zu betonen. Die Auswahl sei sehr vielseitig und ideenreich gewesen. In der Sitzung am 23. März wurde die Rangliste der Gemeinderäte vorgestellt und der Gemeinderat



Jeden Dienstag ab 16 Uhr findet der „Wochenmarkt am Rathaus“ in Gottenheim statt.

Foto: ma

wählte einstimmig den Namen „Wochenmarkt am Rathaus“ aus.

Dieser findet immer am Dienstag von 16 Uhr bis 19 Uhr im Gottenheimer Rathaushof statt. Viele Marktbesucher, insbesondere die Gottenheimer Anbieter, freuen sich jeden Dienstag auf den geselligen Markt, der zum Treffpunkt für Jung und Alt geworden ist. Auch der Eiswagen ist wieder jeden Dienstag am Platz und freut sich über viele Eisliebhaber jeden Alters.

Noch immer sucht die Gemeinde einen neuen Käseanbieter. Bürgermeister Riesterer bittet deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, die Augen offen zu halten und geeignete Käseanbieter, etwa auf anderen Wochenmärkten in der Region oder im Elsass, im Rathaus zu melden. „Eine Visitenkarte oder Telefonnummer genügt - wir nehmen dann gerne Kontakt auf“, so der Bürgermeister, dem ein vielfältiges und attraktives Angebot auf dem „Wochenmarkt am Rathaus“ wichtig ist. (ma)